

# Kirchliches Gesetz- und Verordnungsblatt der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Schleswig-Holsteins

Stück 3

Kiel, den 1. Februar

1964

Inhalt: I. Gesetze und Verordnungen —

## II. Bekanntmachungen

2. Schleswig-Holsteinischer Kirchentag am 18. April 1964 in Kiel (S. 11). — Bischöfliche Visitationen im Sprengel Schleswig (S. 11). — Verzeichnis der Gemeinden und Geistlichen (S. 12). — Zeitplan für die Haus- und Straßensammlungen 1964 (S. 12). — Ausschreibung von Pfarrstellen (S. 12). — Stellenausschreibungen (S. 12). — Kirchliche Statistik (S. 12).

## III. Personalien —

## Bekanntmachungen

2. Schleswig-Holsteinischer Kirchentag am 18. April 1964 in Kiel

Das Missionarisch-Diakonische Amt gibt bekannt:

Am Sonnabend, dem 18. April 1964, findet in Kiel der 2. Schleswig-Holsteinische Kirchentag statt.

Die Verantwortung für Vorbereitung und Durchführung dieses Tages liegt beim Evangelischen Hilfswerk und der Inneren Mission in Verbindung mit Sozialpfarramt und Männerarbeit unserer Landeskirche.

Der Kirchentag soll unter dem Thema stehen:

„Keiner ohne den anderen!“

Dieses Thema soll in drei Arbeitsgruppen am Vormittag verhandelt werden:

„Jugend ohne Geleit?“ — Referent: LtD. Regierungsdirektor Dr. Becker, Samburg;

„Gesellschaft ohne Menschlichkeit?“ — Referent: Professor Dr. D. von Oppen, Marburg;

„Alter ohne Aufgabe?“ — Referent: Propst Hans Peterßen, Samburg-Volksdorf.

Zu dem Thema des Tages wird am Nachmittag in der Ostseehalle Präsident Dr. Schöber, Stuttgart, Innere Mission und Hilfswerk der Evangelischen Kirche in Deutschland, sprechen.

Zur Vorbereitung wird im Januar den Gemeinden ein Arbeitsheft zugehen.

Der Kirchentag ist auf einen Sonnabend gelegt worden, um den Pastoren die gemeinsame Teilnahme mit ihren Gemeindegliedern zu ermöglichen.

Weitere Unterlagen zum Kirchentag gehen den Gemeinden unmittelbar von Xendzburg aus zu.

Zur Deckung der Unkosten des Tages, die im wesentlichen durch Beiträge der Landeskirche und der Werke erfolgt, wird herzlich gebeten, an dem kollektentfreien Sonntag Quasimodogeniti, dem 5. April 1964, eine Kollekte für den Schleswig-Holsteinischen Kirchentag zu sammeln.

Schon heute werden die Gemeinden herzlich eingeladen, durch ihre Vorarbeit und insbesondere durch zahlreiche Teilnahme dazu zu helfen, daß dieser Tag unter uns das Bewußtsein der Verantwortung füreinander in Zeugnis und Dienst aufs neue beleben und stärken möge.

Missionarisch-Diakonisches Amt der Ev.-Luth. Landeskirche Schleswig-Holsteins

Bischof D. Wester

J.-Nr. 28 819/63/X/A 67 a

Bischöfliche Visitationen im Sprengel Schleswig

Kiel, den 17. Januar 1964

In der diesbezüglichen Bekanntmachung vom 2. Januar 1964 (Kirchl. Ges. u. V.-Bl. S. 1) muß es richtig lauten:

Propstei Eiderstedt: Garding, Koggenbüll, St. Peter-Ordning

Propstei Sulum-Bredstedt: Sattstedt, Ostfeld, Ockholm.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Otte

J.-Nr. 601/64/VI/10/D 4

## Verzeichnis der Gemeinden und Geistlichen

Kiel, den 25. Januar 1964

Das neubearbeitete Verzeichnis der Gemeinden und Geistlichen der Ev.-Luth. Landeskirche Schleswig-Holsteins, der Ev.-Luth. Kirche in Lübeck und der ev.-luth. Landeskirche Eutin nach dem Stande vom 1. November 1963 ist erschienen. Das Verzeichnis kann von dem Herausgeber, Pastor Walter Lötje, 221 Neuenbrook über Igehoe, zum Preise von 6,— DM bezogen werden.

Bei Beschaffung des Verzeichnisses für die Kirchengemeinden, Propsteivorstände usw. bestehen keine Bedenken gegen die Übernahme der Kosten auf die Kirchen- bzw. Propsteikasse.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Dr. Epha

J.-Nr. 1845/64/I/1/T 8

## Zeitplan für die Haus- und Straßensammlungen 1964

Kiel, den 17. Januar 1964

Für die Sammelgemeinschaft Kirchlicher Wohlfahrtsverbände (Innere Mission — Evangelisches Hilfswerk — Caritasverband) sind im Jahre 1964 im Einvernehmen mit dem Herrn Innenminister des Landes Schleswig-Holstein folgende Haus- und Straßensammlungen vorgesehen:

Ostersammlung	21. 3. — 4. 4. 1964
Herbstsammlung	9. 8. — 22. 8. 1964
Adventsammlung	18. 11. — 30. 11. 1964

Wir bitten die Herren Pastoren, diese Termine vorzumerken und die Sammlungen, die für die Arbeit der diakonischen Werke von wesentlicher Bedeutung sind, nach besten Kräften zu fördern.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Dr. Freytag

J.-Nr. 1013/64/V/6/P. 43

## Ausreibung von Pfarrstellen

Auf Bitte des Justizministers des Landes Schleswig-Holstein geben wir nachstehende Ausreibung bekannt:

## Stellenausreibung

Bei dem Strafgefängnis und der Untersuchungshaftanstalt in Kiel (Ortsklasse S) ist die Stelle eines

Anstaltspfarrers

zu besetzen.

Besoldung nach A 13 LBesG.

Bewerbungen sind mit den erforderlichen Unterlagen auf dem Dienstwege dem Herrn Generalstaatsanwalt in Schleswig, Gottorfstraße 2, einzureichen.

Kiel, den 12. Januar 1964

Der Justizminister  
des Landes Schleswig-Holstein

Im Auftrage:

gez. Finzly

Die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Johannis in Flensburg, Propstei Flensburg, wird zur Bewerbung ausgeschrieben. Die Besetzung erfolgt durch Wahl der Gemeinde nach Präsentation des Kirchenvorstands. Bewerbungsgesuche mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften sind an den Propsteivorstand in Flensburg, Große Straße 58, einzusenden. Geräumiges Pastorat vorhanden.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Vier Wochen nach Ausgabe dieses Stückes des Kirchlichen Gesetz- und Verordnungsblattes.

J.-Nr. 1654/64/VI/4/St. Johannis Flensburg 2 a

## Stellenausreibungen

Die ev.-luth. Kirchengemeinde Selent (Propstei Plön) sucht ab sofort eine(n)

Organist(in) und Gemeindeglieder(in)

im Doppelamt. Anstellung und Vergütung nach KAT.

Neubaumwohnung ist vorhanden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden erbeten an den Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde 2309 Selent/üb. Preetz.

J.-Nr. 624/64/VIII/7/Selent 4

Die hauptberufliche Kirchenmusikerstelle an der Michaeliskirche in Kiel (B-Stelle) wird wiederholt zur baldmöglichen Neubefetzung ausgeschrieben. Gesucht wird ein Kirchenmusiker mit der Anstellungsfähigkeit B. Es wird insbesondere Wert gelegt auf die Eignung für die Chorarbeit (auch Posaunenchor und Instrumentalchor), auf katechetische Befähigung und auf rege Beteiligung am kirchlichen Leben der Gemeinden. Die Kirche hat eine pneumatische Orgel, die wiederhergestellt und vollkommen überholt worden ist. Die Vergütung richtet sich nach der Vergütungsgruppe VI b KAT. Dienstwohnung mit allem Komfort inmitten eines großen Gartens ist vorhanden. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 1. März 1964 an den Ausschuss für die gemeinsamen Angelegenheiten der Michaelisgemeinden an das Pastorat Michaelis I in Kiel, Hamburger Chaussee 132, erbeten.

J.-Nr. 1249/64/VIII/7/Kiel-St. Mich. 4

## Kirchliche Statistik 1962

Kiel, den 13. Januar 1964

Nachstehend geben wir die kirchliche Statistik für 1962 bekannt.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt

Im Auftrage:

Schwarz

J.-Nr. 119/64/X/10/D 2 b

**Tabelle II**  
**Äußerungen des kirchlichen Lebens**  
**der Ev.-Luth. Landeskirche**  
**Schleswig-Holsteins**  
**für das Jahr 1962**



Kahleby, den 12. November 1963

Der Statistikpfarrer  
A. Martensen, P. i. R.

**Tabelle II** (Sammelbogen für das Jahr 1962 / für Bezirk Ev.-luth. Landeskirche Schleswig-Holstein)

Propstei	Seelen	Taufen:					Konfirmationen:					
		Getaufte Kinder im ganzen	darunter			Tauf- versagen	Im Kalender- jahr konfirmierte Kinder im ganzen	darunter			Nach- richtlich: Von der Gesamt- zahl waren Knaben	Kon- firmations- versagen
			aus rein evang. Ehen	aus Misch- ehen	un- eheliche von evang. Müttern			aus rein evang. Ehen	aus Misch- ehen	un- eheliche von evang. Müttern		
Eckernförde . . . . .	63962	1031	931	59	39	1	854	756	31	67	410	—
Eiderstedt . . . . .	18376	328	307	10	11	—	227	214	6	7	124	—
Flensburg . . . . .	117399	1870	1682	123	63	—	1378	1220	89	58	717	—
Husum-Bredstedt . . . .	63612	1158	1103	26	28	—	905	815	31	54	466	—
Nordangeln . . . . .	34148	593	547	21	18	—	395	376	3	15	206	—
Schleswig . . . . .	64216	1056	956	55	44	1	864	745	55	59	449	1
Südangeln . . . . .	36045	675	628	22	24	—	500	449	19	31	259	2
Südtondern . . . . .	59987	1143	1039	58	45	—	861	792	49	18	410	1
dänisch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Sprengel Schleswig . . .</b>	<b>457745</b>	<b>7854</b>	<b>7193</b>	<b>374</b>	<b>272</b>	<b>2</b>	<b>5984</b>	<b>5367</b>	<b>283</b>	<b>309</b>	<b>3041</b>	<b>4</b>
Altona . . . . .	141209	1355	1117	178	58	1	1543	1234	199	92	733	4
Kiel . . . . .	262190	3441	2895	368	165	2	3644	2772	576	197	1764	13
Münsterdorf . . . . .	75303	1198	1122	39	31	—	958	856	40	48	479	2
Neumünster . . . . .	145170	2437	2170	161	97	—	1896	1584	182	107	951	3
Norderdithmarschen . .	55078	881	817	32	28	1	814	690	53	62	405	1
Oldenburg . . . . .	77704	1265	1110	79	75	—	1124	952	69	101	566	1
Pinneberg . . . . .	336949	4781	4177	481	110	2	3776	3131	461	137	1788	6
Plön . . . . .	81643	1411	1278	73	59	1	1091	959	63	64	545	3
Rantzau . . . . .	92653	1501	1337	111	43	—	1114	980	74	56	575	7
Rendsburg . . . . .	112516	1956	1728	127	67	4	1388	1125	132	98	733	1
Segeberg . . . . .	74728	1325	1217	57	48	—	983	859	51	70	512	—
Stormarn . . . . .	403267	5190	4477	523	154	3	3987	3262	518	139	1968	9
Süderdithmarschen . . .	74592	1311	1191	75	42	1	1101	961	59	76	544	3
<b>Sprengel Holstein . . .</b>	<b>1933002</b>	<b>28052</b>	<b>24636</b>	<b>2304</b>	<b>977</b>	<b>15</b>	<b>23419</b>	<b>19365</b>	<b>2477</b>	<b>1247</b>	<b>11563</b>	<b>53</b>
Lauenburg . . . . .	103517	1662	1506	79	75	1	1343	1154	98	86	657	2
<b>Landeskirche . . . . .</b>	<b>2494264</b>	<b>37568</b>	<b>33335</b>	<b>2757</b>	<b>1324</b>	<b>18</b>	<b>30746</b>	<b>25886</b>	<b>2858</b>	<b>1642</b>	<b>15261</b>	<b>59</b>

Übertritte zur evangelischen Kirche:									Austritte aus der evangelischen Kirche:	
Übertritte von Erwachsenen			davon					außerdem religionsunmündige Kinder	Austritte von Erwachsenen	außerdem religionsunmündige Kinder
männlich	weiblich	insgesamt	1. von der katholischen Kirche	2. von sonstigen christlichen Gemeinschaften	3. vom Judentum	4. von sonstigen nicht-christlichen Gemeinschaften	5. aus der Glaubenslosigkeit			
30	24	54	13	—	—	—	41	—	16	6
6	5	11	2	—	—	—	9	—	3	—
67	65	132	15	10	—	1	106	2	122	10
16	9	25	10	—	—	—	15	1	24	—
15	5	20	6	—	—	—	14	—	16	—
36	33	69	10	—	—	6	53	—	33	4
7	7	14	8	1	—	—	5	1	10	4
30	19	49	12	1	—	2	34	—	15	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
207	167	374	76	12	—	9	277	4	239	26
115	180	295	24	2	—	1	268	2	439	5
150	178	328	52	8	—	1	267	6	459	4
32	36	68	19	3	—	3	43	—	35	2
114	115	229	31	9	—	4	185	—	35	—
29	26	55	3	—	—	1	51	3	12	—
29	25	54	18	9	—	1	26	—	22	1
194	217	411	62	14	1	—	334	5	527	14
40	33	73	10	2	—	—	61	2	30	7
62	50	112	17	3	—	—	92	4	57	2
43	52	95	22	2	—	—	71	5	46	2
23	15	38	8	7	—	2	21	1	35	5
230	218	448	41	14	—	24	369	6	894	11
29	20	49	11	5	—	—	33	—	14	1
1 090	1 165	2 255	318	78	1	37	1 821	34	2 605	54
38	43	81	20	2	—	2	57	—	50	14
1 335	1 375	2 710	414	92	1	48	2 155	38	2 894	94

Propstei	Trauungen:						Bestattungen: (ohne Totgeburten)		
	im ganzen	darunter				Trau- versa- gungen	Be- stattungen mit kirchlichen Akten (insgesamt)	davon	
		rein evang. Ehen	Misch- ehen	darunter				Erd- bestat- tungen	Ein- äsch- erungen
			Mann ev. — Frau kath.	Frau ev. — Mann kath.					
Eckernförde . . . .	459	421	38	7	27	2	621	604	17
Eiderstedt . . . . .	116	114	2	1	1	—	230	225	5
Flensburg . . . . .	812	755	57	18	35	1	1302	1046	256
Husum-Bredstedt . .	584	555	29	8	19	2	736	721	15
Nordangeln . . . . .	247	237	7	4	3	1	373	359	14
Schleswig . . . . .	479	459	20	4	13	8	806	780	26
Südangeln . . . . .	344	330	14	4	9	3	455	450	5
Südtondern . . . . .	518	485	33	10	19	2	524	522	2
dänisch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Sprengel Schleswig</b>	<b>3559</b>	<b>3356</b>	<b>200</b>	<b>56</b>	<b>126</b>	<b>19</b>	<b>5047</b>	<b>4707</b>	<b>340</b>
Altona . . . . .	663	615	48	14	30	—	1521	1208	313
Kiel . . . . .	1757	1640	117	29	74	1	2557	1775	782
Münsterdorf . . . .	607	572	34	7	24	1	885	862	23
Neumünster . . . . .	1081	1024	54	17	33	1	1650	1584	66
Norderdithmarschen	511	490	21	5	13	—	687	669	18
Oldenburg . . . . .	567	534	33	8	22	5	852	832	20
Pinneberg . . . . .	2128	2009	119	42	58	5	3566	3103	463
Plön . . . . .	635	593	42	12	21	4	824	793	31
Rantzau . . . . .	743	704	39	12	23	—	1046	1033	13
Rendsburg . . . . .	974	932	38	8	24	6	1264	1242	22
Segeberg . . . . .	591	560	31	4	22	—	916	892	24
Stormarn . . . . .	1874	1755	110	35	58	2	2551	2241	310
Süderdithmarschen	666	638	27	5	16	—	902	886	16
<b>Sprengel Holstein .</b>	<b>12797</b>	<b>12066</b>	<b>713</b>	<b>198</b>	<b>418</b>	<b>25</b>	<b>19221</b>	<b>17120</b>	<b>2101</b>
Lauenburg . . . . .	834	783	51	18	24	2	1155	1137	18
Landeskirche . . . .	17190	16205	964	272	568	46	25423	22964	2459